

Die Grundierung mit eingebauter Prozessstabilität

Remmers Induline GW-390 für großformatige Holzbauteile

Für die wasserbasierte Grundierung Induline GW-390 können die Herausforderungen eigentlich gar nicht groß genug sein. Denn das lasierende Produkt ist genau für diesen Anwendungszweck entwickelt worden: Damit lassen sich starke Haftbrücken für folgende Beschichtungen auf komplexen und besonders großformatigen Holzbauteilen realisieren. Verantwortlich hierfür ist nicht zuletzt das optimale Ablaufverhalten der Grundierung, das für eine herausragende Prozessstabilität sorgt.

Darüber hinaus bietet Induline GW-390 ein homogenes brillantes Lasurbild sowie langlebigen UV-Schutz aufgrund von hochtransparenten Eisenoxidpigmenten. Das geruchsneutrale Produkt weist kein Anfeuern bei hellen Hölzern und nur eine geringe Faseraufrichtung auf. Außerdem trocknet es schnell, sodass es schon nach zweieinhalb Stunden überarbeitet werden kann. Professionelle Verarbeiter nutzen das Tauch- oder Flutverfahren um Induline GW-390 aufzubringen. Die Grundierung eignet sich für Nadel- und Laubhölzer aller Maßhaltigkeitsstufen im Außenbereich. Ihr gutes Ablaufverhalten zeigt sich sowohl auf rohem als auch auf imprägniertem Holz. Induline GW-390 enthält keine filmkonservierenden und holzschützenden Biozide.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.remmers.com.

22 Zeilen á 62 Anschläge

Löningen, den 12. Januar 2021

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83 858

Bildunterschriften:

1394 – 1 Gebinde Induline GW-390.jpg



Remmers Induline GW-390 ist eine solide Basis für die Beschichtung komplexer und großformatiger Holzbauteile im Außenbereich.

Bildquelle: Remmers, Löningen

1394 – 2 Fensterrahmen haengend.jpg



Die wasserbasierte und lasierende Grundierung Induline GW-390 besticht durch optimales Ablaufverhalten.

Bildquelle: Remmers, Löningen